

## Medienmitteilung

### Bewilligung von Masterstudiengängen – FH SCHWEIZ bedingt zufrieden

**Zürich, 20. Dezember 2007 – Die FH SCHWEIZ begrüsst die vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement (EVD) erteilte Bewilligung von 64 Fachhochschul-Masterstudiengängen. Im Weiteren nimmt die FH SCHWEIZ mit Zufriedenheit zur Kenntnis, dass kein einziges der 86 Bewilligungsgesuche abgelehnt worden ist. Eher kritisch beurteilt die FH SCHWEIZ, dass im Fachbereich Wirtschaft und Dienstleistung nur etwas mehr als die Hälfte der Gesuche bewilligt wurden.**

Wie aus der Medienmitteilung des Bundesamts für Berufsbildung und Technologie (BBT) vom 20. Dezember 2007 zu entnehmen ist, werden von den 86 eingereichten Gesuche 64 bewilligt, die restlichen 22 Gesuche würden «noch vertiefter Abklärung» bedürfen. Im Fachbereich Chemie und Life Sciences wurde keines der vier Gesuche bewilligt. «Wir hoffen, dass hier bald eine Lösung gefunden werden wird», kommentiert Toni Schmid, Geschäftsführer der FH SCHWEIZ. «Im Studienjahr 2006/07 waren fast 1 500 Studierende in diesem Fachbereich eingeschrieben. Für sie ist die Perspektive FH-Masterabschluss im Moment in die Ferne gerückt.»

Im Fachbereich Wirtschaft und Dienstleistung wurden per Ende Juni 2007 19 Gesuche eingereicht. Bewilligt wurden nunmehr 11 Gesuche. «Für den grössten FH-Bereich könnte dies zu wenig sein. Im letzten Studienjahr waren knapp 16 000 Studierende in diesem Studienbereich eingeschrieben», erklärt Toni Schmid. «Die Fachhochschule Nordwestschweiz wird beispielsweise keinen Master in Business Administration anbieten können im Herbst 2008.»

Für die FH SCHWEIZ wird in den kommenden Monaten ein weiteres Thema im Mittelpunkt stehen: «Jetzt geht es darum, die Zulassungskriterien zu den Masterstudiengängen genau zu definieren. Wichtig ist dabei die Klärung, unter welchen Voraussetzungen bereits Diplomierte einen Studienplatz in einem Masterstudiengang zugesprochen erhalten», sagt Toni Schmid. Hierbei erhebt sich im Speziellen die Frage, wie Berufserfahrung sowie Weiterbildungsleistungen im entsprechenden Fachbereich angerechnet werden.

#### Weitere Informationen:

FH SCHWEIZ, Toni Schmid, Geschäftsführer; toni.schmid@fhschweiz.ch; 043 244 74 55; 079 299 82 55

Die FH SCHWEIZ ist die Dachorganisation der regionalen Gesellschaften der Absolventinnen und Absolventen von Fachhochschulen. Gegenwärtig zählt die FH SCHWEIZ 40 000 Mitglieder. Sie vertritt die Interessen von Absolventinnen und Absolventen der Fachrichtungen Technik und Informationstechnologie, Architektur, Bau- und Planungswesen, Chemie und Life Science, Land- und Forstwirtschaft, Wirtschaft und Dienstleistung, Angewandte Psychologie sowie Soziale Arbeit. Die Geschäftsstelle der FH SCHWEIZ befindet sich in Zürich.